

## Zur Führung der politischen Massenarbeit

In der Aussprache ging es auch um die Rationalisierungsmaßnahmen im Bereich der Endfertigung, die kurz vor dem Abschluß stehen. Alle Brigademitglieder sind bestrebt, die noch verbleibende Zeit zu nutzen, um sich mit den neuen Arbeitsbedingungen vertraut zu machen. Allein schon der Optimismus, der aus ihren Diskussionsbeiträgen sprach, ließ erkennen: Wir schaffen es. Schließlich haben alle Mitglieder der Brigade ihre Facharbeiterprüfung abgelegt.

Was gibt diesem Kollektiv die Kraft, den Optimismus, solche Leistungen zu vollbringen? Das ist die Parteigruppe, das sind die zwölf Genossinnen selbst. Unermüdlich arbeiten sie daran, ihr Wissen zu bereichern, wie es im Rechenschaftsbericht deutlich zum Ausdruck kam. Sie besuchen regelmäßig das Parteilehrjahr, sie qualifizieren sich beruflich und haben auch Zeit für die kulturelle Weiterbildung. Diese Aktivität übertragen sie auch auf die Kolleginnen.

Rechenschaftsbericht und Diskussion verdeutlichen auch, daß sie den Hinweis in der Wahldirektive, den persönlichen Beitrag jedes Parteimitgliedes zum Erreichten einzuschätzen und daraus Schlußfolgerungen für die weitere Arbeit zu ziehen, sehr ernst nahmen. In Vorbereitung der Wahl hatte jedes Parteimitglied die Frage zu beantworten: „Wie schätzt du deine eigene Arbeit bzw. deine Aktivität ein?“ Das bezog sich besonders auf die Parteaufträge der Genossen. Die Parteigruppe hatte Anfang des Jahres jedem Mitglied den Auftrag erteilt, mit einem oder zwei Kollegen täglich über aktuelle Probleme zu sprechen. Solche aktuellen Fragen

zum Beispiel sind der faschistische Terror in Chile sowie der feige Mord an unserem Freund Dr. Allende und anderen aufrichtigen Patrioten, die Aggression Israels sowie die militärische Hilfe für den Aggressor durch die USA und die BRD. Ausgangspunkt bei ihren Gesprächen sind das Friedensprogramm des XXIV. Parteitages der KPdSU, das Krim-Treffen der Führer der kommunistischen und Arbeiterparteien sowie die Konferenz für europäische Sicherheit und Zusammenarbeit. Rechenschaftsbericht und Diskussion ließen auch erkennen, daß bei allen Gesprächen im Arbeitskollektiv immer wieder der Vormarsch des Sozialismus in der Welt, die Erfolge der Sowjetunion und die sich immer mehr festigende sozialistische Staatengemeinschaft eine große Rolle spielen.

Die Genossinnen dieser Parteigruppe lassen sich in ihrer politischen Arbeit davon leiten: „Nur was du im Kopf hast, können deine Hände verwirklichen.“ Sie haben sich vorgenommen, in dieser Wahlperiode ihre Parteigruppen Versammlungen noch interessanter, noch instruktiver und für alle lehrreicher zu gestalten, damit sie die Aufgaben, die sie sich in der Entscheidung gestellt haben, gemeinsam mit ihren Kollegen erfüllen. Nur einige seien genannt: Weiterführung des Wettbewerbs zur Steigerung der Arbeitsproduktivität mit täglicher Auswertung, Erfüllung des Exportplanes bis zum 20. Dezember 1973, die Nacharbeit um fünf Prozent zu senken sowie monatlich ein halbes Prozent vom Bruttoeinkommen für die Solidarität zu spenden. Zwölf Genossinnen, ein kleines Kollektiv von Kommunisten, eine gewaltige Kraft.

(NW)

## I N F O R M A T I O N

### Schriftliche Hinweise — gute Hilfe

Zur Unterstützung der monatlichen Anleitung der Parteisekretäre veröffentlicht die Kreisleitung Meißen schriftliche Hinweise. Sie enthalten Emp-

fehlungen und Ratschläge zur Durchführung niveauvoller Mitgliederversammlungen und zur Entwicklung eines interessanten Parteilebens. Neben den praktischen Hinweisen für die Partearbeit werden offensive Argumentationen zu aktuellen politischen Tagesfragen vermittelt, Anregungen für das gründliche Studium der Werke der Klassiker des Marxismus-Leninismus gegeben und auf das Erscheinen aktueller Parteiliteratur verwiesen.

Die Herausgabe dieses schrift-

lichen Materials, das gemeinsam von der Abteilung Parteiorgane und der Abteilung Agitation und Propaganda der Kreisleitung zusammengestellt wird, wurde von den Parteileitungen der Grundorganisationen begrüßt.

In ähnlicher Weise unterstützt auch die Kreisleitung Greifswald die Arbeit der Parteileitungen. Mit der Herausgabe eines regelmäßig erscheinenden Informationsblattes hilft sie den Leitungen der Grundorganisationen bei der Entwicklung einer interessanten Partearbeit.

(NW)